



"GRAZIELLA 300"

1 - Zwei Sitzbänke (darunter Bettstaukästen), nachts zwei Einzel längsliegen. 2 - abnehmbarer Tisch dahinter Ablagebord unterm Heckfenster. 3 - Kleiderschrank mit zwei Wäschefächer. 4 - Küche mit Spüle und Kocher. 5 - Wäscheschubfächer. 6 - Ablagefächer. 7 - ausziehbare Verlängerung des rechten Bettes. 8 - Zusatzbett in Längsrichtung. 9 - Zusatzbett im Heck quer. Die Belüftungsmöglichkeiten stellen ein Optimum dar; Das Hubdach ist mit einem

Handgriff in sekundschnelle einseitig ausstellbar sämtliche 4 Fenster aus Sicherheitsglas sind ausstellbar

Bereits im Jahre 1955 sind wir zur Fertigung von Caravans aus glasfaserverstärktem Polyester übergegangen, da in diesem Werkstoff mehrere Materialeigenschaften "kunstvoll", in einem Werkstoff vereinigt sind, und zwar in einer Kombination, die bei den herkömmlichen Werkstoffen nicht vorkommt. Die wichtigsten Eigenschaften dieses Materials sind:

- ◆ geringes spez. Gewicht
- ◆ hohe mechanische Festigkeit
- ◆ geringe thermische Leitfähigkeit
- ◆ (guter Isolator)
- ◆ hohes Arbeitsaufnahme-Vermögen
- ◆ geringste Materialermüdung
- ◆ gute Schalldämpfung
- ◆ Korrosionsbeständigkeit
- ◆ Witterungsbeständigkeit
- ◆ intensive Durchführung
- ◆ beständig gegen Kälte und Wärme
- ◆ hygienisch einwandfrei

Nach den nun bei uns vorliegenden langjährigen Erfahrungen im Bau von Polyester-Caravans, haben wir im Juli 1964 unsere Produktion umgestellt. Wir fertigen heute nach völlig neuen und rationellen Fertigungsmethoden, so daß wir unsere Produktion so stark erhöhen konnten, daß wir heute der Welt größter Hersteller von Polyester-Caravans sind.

Unser Erfolgstyp "Graziella 300," wird in immer größeren Stückzahlen hergestellt und verkauft.

Was macht nun diesen Caravan so begehrenswert?

Die Karosserie ist als monolithischer Aufbau aus glasfaserverstärktem Polyester in der sog. Sandwichbauweise gefertigt. Der Aufbau besteht also aus einer Doppelschale. Der Zwischenraum von 20 mm zwischen den beiden Schalen ist im Injektionsverfahren mit Polyurethan ausgeschäumt, was einen sehr guten Verbund zwischen den beiden Schalen, sowie eine jeder herkömmlichen Caravankonstruktion hoch überlegene Isolation ergibt.

Der Aufbau ruht auf einem Chassis aus gepreßten Stahlblechen, einem Vierkantzentralrohr, sowie der progressiv wirkenden Gummiforsionsachse System Neidhart in Verbindung mit hydraulischen Teleskopstoßdämpfern.

Diese Konstruktionsdetails ergeben ein Maximum an Festigkeit bei einem Minimum an Eigengewicht. Die "Graziella 300," wiegt deshalb auch nur 280 kg - und dies bei einer Aufbaulänge von ca. 3 m -, ohne daß in irgendeiner Richtung die sprichwörtliche Langlebigkeit dieses Caravans beeinträchtigt wird. Durch das extrem niedrige Gewicht, dem tiefen Schwerpunkt, der idealen Gewichtsverteilung und der sehr strömungsgünstig verformten Karosserie ist die "Graziella 300," schon von Kleinwagen zu ziehen.

Die Innenausstattung ist sehr zweckmäßig und absolut campinggerecht. Es ist ausreichender Schrank- und Stauraum vorhanden. Wäschefächer sind im oberen Teil des Kleiderschranks vorhanden. Zwei Kunststoffschubfächer befinden sich im linken Bettkasten. Sämtliche Möbel sind nußbaumfurniert und mit einem transparenten Kunststoff überzogen. Die Wasserversorgung erfolgt über einen 10 l Kanister und einer Fußpumpe aus schlagfestem Kunststoff. Die Spüle mit Abtropffläche besteht ebenfalls aus glasfaserverstärktem Polyester. Der Zweiflammkocher ist auf der Abdeckplatte der Spüle montiert. Bei Nichtbenutzung der Küche wird der Kocher in die Spüle geklappt. Die Polster bestehen aus 125 mm starkem Polyätherschaum und sind mit strapazierfähigen und ansprechenden Polsterstoffen bezogen.



(ein Fenster erfüllt nur dann seinen Zweck, wenn man es auch öffnen kann), der Bodenlüfter (zugleich Kehrloch) hat eine Größe von 320 x 135 mm. Die Zeltverblendung des Hubdaches ist in wenigen Minuten auswechselbar. Die Fenster stehen in jeder Position automatisch fest und können außerdem noch in einer speziellen Lüftungsstellung arretiert werden, so daß diese von außen nicht geöffnet werden können. Die Fenster sind rahmenlos, so daß Kältebrücken durch Metallteile vermieden werden.